

---

## Niederschrift

über die gemeinsame

### Sitzung Nr. 39

des Haupt-, Finanz- und Bauausschusses (HFB) sowie des  
Ausschusses für Umwelt, Kultur, Soziales und Trinkwasser (UKST)  
am Mittwoch, 19. Januar 2011, im Dorfgemeinschaftshaus Spielberg

Beginn: 20:06 Uhr

Ende: 22:34 Uhr

### Tagesordnung:

1. Wahl eines Schriftführers oder einer Schriftführerin für HFB- und UKST-Ausschüsse und dessen/deren Vertretung
2. Genehmigung der Niederschrift zu der Sitzung Nr. 38 des Haupt-, Finanz- und Bauausschusses sowie des Ausschusses für Umwelt, Kultur, Soziales und Trinkwasser vom 08. November 2010
3. Haushaltssicherungskonzept  
Hier: Beratung und ggf. Beschlussfassung
4. Haushalt 2011  
Hier: Beratung und ggf. Beschlussempfehlung

### **Anwesend stimmberechtigt:** Haupt-, Finanz- und Bauausschuss

A. Marburger, B. Henkel, W. Schmits, R. Tzschietzschker, G. Hofmann, Ch. Gunia, W. Zimmer

### **Anwesend stimmberechtigt:** Ausschuss für Umwelt, Kultur, Soziales und Trinkwasser

R. Tzschietzschker in Vertretung von A. Georg, D. Weber, K.-D. Keßler, Ch. Klas, Dr. P. Wurst, A. Potsis, C. Rimkus

**Seitens der Gemeindeverwaltung:** Reimund Hausner

### **Anwesend nicht stimmberechtigt:**

1. Beigeordneter Ch. Stürz in Vertretung für Bürgermeister M. Schütte

Der Vorsitzende des HFB-Ausschusses Zimmer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Art und Form der Einladung und der Tagesordnung werden keine Bedenken erhoben.

Anschließend begrüßt auch der Vorsitzende des Ausschusses für UKST Keßler die Anwesenden.

---

**Zu 1: Wahl eines Schriftführers oder einer Schriftführerin für HFB- und UKST-Ausschüsse und dessen/deren Vertretung**

Seitens der Verwaltung wird Sabine Strotkamp, Bauverwaltung, als Schriftführerin vorgeschlagen.

Abstimmung:

HFB – 7 Stimmen dafür, somit angenommen

UKST – 7 Stimmen dafür, somit angenommen

**Zu 2: Genehmigung der Niederschrift zu der Sitzung Nr. 38 des Haupt-, Finanz- und Bauausschusses sowie des Ausschusses für Umwelt, Kultur, Soziales und Trinkwasser vom 08. November 2010**

Gegen die Niederschrift liegen keine Einwände vor. Sie gilt somit als genehmigt.

**Zu 3: Haushaltssicherungskonzept**

Der Vorsitzende des HFB-Ausschusses, W. Zimmer, übergibt um 20:49 Uhr die Sitzungsleitung an R. Tzschietzschker.

Anschließend wird die weitere Vorgehensweise hinsichtlich der einzelnen Konsolidierungsmaßnahmen bzw. -vorschläge des vorgelegten Haushaltssicherungskonzeptes (Schüllermann Consulting GmbH) dahingehend festgelegt, dass eine Prioritätenliste bzw. Aufgabenliste für die Verwaltung zwecks Klärung bis zur nächsten HFB-/UKST-Ausschusssitzung erarbeitet werden soll.

Anmerkung der Schriftführerin:

Die folgenden Seitenzahlen beziehen sich auf das von der Schüllermann Consulting GmbH, Unternehmensberatung, vorgelegte Haushaltssicherungskonzept 2010/2011.

**Seite 28, Produkt 0111101: Gemeindeorgane**

Frage an die Gemeindevertretung:

- Benötigt Brachtal sechs Beigeordnete?
- Können die Fraktionsgelder reduziert werden?

**Seite 28, Produkt 0111106: Einrichtungen für die gesamte Verwaltung**

Arbeitsaufträge für die Verwaltung:

- Sachstand des von Dr. Knaf und Partner erarbeiteten Konzeptes für Birstein klären  
und
- prüfen, ob eine interkommunale Zusammenarbeit sinnvoll sein könnte (z. B. Bauhof, Standesamt, Ordnungsamt).

**Seite 29, Produkt 0111102: Innere Verwaltungsangelegenheiten, Submissionsstelle**

Arbeitsauftrag für die Verwaltung:

- Einsparpotenzial prüfen und feststellen, welche Sachverständigenkosten im Rahmen der Doppik angefallen sind.  
Diese Kosten sind in einmalige und allgemeine Kosten zu splitten.

**Seite 32, Produkt 0111105: Allgemeines Grundvermögen, Liegenschaftsvermögen**

Arbeitsauftrag für die Verwaltung:

- Erhöhung von Miet- und Pachtverträgen prüfen.
- Prüfen, ob die gemeindeeigenen Wohnungen in Udenhain als Eigentumswohnungen veräußert werden können.

**Seite 33, Produkt 0111106: Einrichtungen für die gesamte Verwaltung**

Arbeitsauftrag für die Verwaltung:

- Rechtliche Klärung bzgl. Nutzung kostenloser Software „open source“, einem kostenlosen Office-Paket, das aus diversen Programmen zur Textverarbeitung, Tabellenkalkulation etc. besteht.

**Seite 35, Produkt 0212201: Öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung**

Arbeitsauftrag für die Verwaltung:

- Können Verwaltungskosten durch interkommunale Zusammenarbeit reduziert werden?

**Seite 37, Produkt 0212202: Melde- und Passwesen, Bürgerservice**

Arbeitsaufträge für die Verwaltung:

- Möglichkeiten der kostendeckenden Anhebung der Verwaltungsgebühren (z. B. für Beglaubigungen, Fotokopien) prüfen und
- ggf. in der Folge die Verwaltungskostensatzung.

**Seite 39, Produkt 0212601 bis 0212606: Feuerwehren aller OT**

Arbeitsaufträge für die Verwaltung:

- Liegen aktuelle Kalkulationen kostenpflichtiger Einsätze vor?
- Ist eine Anpassung der Feuerwehrgebührensatzung an die derzeitige Rechtsprechung notwendig?

**Seite 41, Produkt 0636101: Beförderung Kindergartenkinder**

Arbeitsaufträge für die Verwaltung:

- Auslastung und weitere Notwendigkeit des Kindergartenbusses sowie evtl. Alternativen prüfen,
- Vorschläge zur möglichen Kostenübernahme in die Kindergartengebührenkalkulation erarbeiten.

**Seite 41, Produkte 0636501 und 0636502: Kindergarten Schatzkiste und Kindergarten Regenbogen**

Arbeitsaufträge für die Verwaltung:

- Wie sieht der derzeitige Kostendeckungsgrad nach der Kindergarten-erweiterung (U 3) aus bzw. wie sah dieser vorher aus?
- In welcher Höhe müssten die derzeitigen Kindergartengebühren unter Zugrundelegung des Kostendeckungsgrades vor der Kindergarten-erweiterung (U 3) angehoben werden?
- Resultierend aus dem Ergebnis der v. g. Prüfung ist ein Vorschlag zur Gebührenerhöhung (schrittweise oder in einem Zug) zu erstellen.

**Seite 45, Produkt 1153301: Wasserversorgung**

Arbeitsauftrag für die Verwaltung:

- Ist der Vorschlag, Neukalkulation nach KAG und Erhebung kosten-deckender Gebühren bzw. die Auswirkung der Ergebnisverbesserung um 100.000 € realistisch?

**Seite 48, Produkt 1254101: Gemeindestraßen, Straßenbeleuchtung**

Arbeitsauftrag für die Verwaltung:

- Herstellungskosten
- Abschreibungswert
- Inflationsausgleich  
der Gemeindestraßen ermitteln bzw.
- mitteilen, welche Rücklagen gebildet werden, um zu gewährleisten, dass sich die Straßenzustände nicht verschlechtern.

**Seite 50, Produkt 1355301 bis 1355306: Gemeindliche und kirchliche Friedhöfe**

Arbeitsauftrag für die Verwaltung:

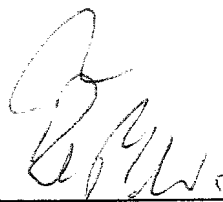
- Überprüfung der Gebührenordnung auf Kostendeckung.

**Seite 55, Produkt 1661101: Gemeindesteuern und Zuweisungen, Umlagen**  
Arbeitsauftrag für die Verwaltung:

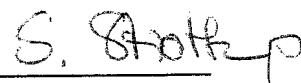
- Was zahlt der Durchschnittsbürger mit rd. 550 qm Grundstücksgröße künftig bei Anhebung der Hebesätze von Grundsteuer A und B (von bislang 240 %) auf den von der Kommunalaufsicht geforderten Hebesatz von 280 % zusätzlich?



W. Zimmer  
Vorsitzender HFB



K.-D. Keßler  
Vorsitzender UKST



S. Strotkamp  
Schriftführerin